

Herzlich willkommen!

Das Oldenburger Kammerorchester wurde 1994 auf Initiative einiger MusikliebhaberInnen gegründet. Die Idee war und ist, unter professioneller Anleitung eine möglichst große Bandbreite der musikalischen Literatur zu erarbeiten und regelmäßig Konzerte zu geben. Unser Anspruch ist es, ambitionierten Laien eine Plattform für ihr Hobby zu geben und Kammermusik in Oldenburg zu bieten.

Seit 2010 ist Marc Froncoux (Deutsche Kammerphilharmonie Bremen) Dirigent des Oldenburger Kammerorchesters. Die Proben und Aufführungen werden oft durch mitwirkende SolistInnen bereichert. Neben der Aufführung der wichtigsten romantischen und klassischen Werke für Streichorchester hat das Ensemble bereits mehrfach die Gelegenheit gehabt, meist in Zusammenarbeit mit den Komponisten Uraufführungen zu präsentieren.

Interessierte MusikerInnen sind jederzeit willkommen! Wir proben jeden Dienstag, um 20 Uhr in der Paul-Maar-Schule, Bremer Heerstraße 250, 26135 Oldenburg.

www.oldenburger-kammerorchester.de



Oldenburger Kammerorchester



Leitung: Marc Froncoux
Solistin: Beate Weis (Violine)

Sonntag, 01. Juli 2012
11:15 Uhr
Aula Altes Gymnasium, Oldenburg



Programm

Ensemble

Dirigent

Marc Froncoux

Solistin

Beate Weis

Violine 1

Heidi Bovensmann

Birgit Adlung

Andreas Jerchel

Imke Nemetschek

Katrin Hassenpflug

Asrid Heinemann*

Violine 2

Susan Giese

Barbara Temeschinko-Rose

Sabine Weigand

Natascha Wenke

Reinhard Dick*

Viola

Stephan Richter

Heike Steffens

Martin Michalke

Cello

Gerke Jürgens*

Debra Kühl-Mc Gregor

Uwe Vaihinger

Nicola Pörksen

Bass

Claudia Zumbrägel

Cembalo**

Christel Kelemen*

Programm

Gioacchino Rossini (1792-1868)

Sonata II A-Dur

Allegro – Andante – Allegro

Antonio Vivaldi (1678-1741)

Le Quattro Stagioni

L'Estate: Allegro mà non molto – Adagio – Presto

L'Autunno: Allegro – Allegro assai – Adagio molto – Allegro

L'Inverno: Allegro non molto – Largo – Allegro

La Primavera: Allegro – Largo e pianissimo – Allegro

Beate Weis ist seit 1991 Mitglied der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. 1995 gründete sie das Ensemble Lesmona. Neben intensiver Orchesterarbeit, solistischen Auftritten und privater Lehrtätigkeit widmet sie sich vorrangig der Kammermusik.

Marc Froncoux studierte bei A. Navarra in Detmold und kam 1988 zur Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Schwerpunkt seiner Arbeit ist neben regelmäßiger Durchführung von Meisterkursen in Belgien und privater Lehrtätigkeit die Kammermusik.